

Deutsch – Klasse 5

Fach: Deutsch			
Kerncurriculum		Schuleigenes Curriculum	
Thema / Inhalt	Lehrwerkbezug (LB)/ Bildungsplan (BP)	Thema / Inhalt	Vernetzung
	LB: Deutschbuch 1 (Gymnasium Baden-Württemberg), Cornelsen.		
Meinungen vertreten – Gespräche untersuchen und führen <ul style="list-style-type: none"> • Sich verständigen, Gesprächsregeln erarbeiten und einhalten • Meinungen begründen • Konflikte lösen 	LB: Kap. 2 BP: 2.1, 2.2, 2.3		
Spannend erzählen Eine Erzählung: <ul style="list-style-type: none"> - Gut aufbauen (Spannungsbogen) - Sprachlich ausgestalten - Innere Handlungen erkennen und erzählen - Gestaltungsmittel kennenlernen: z.B. Adjektive, wörtliche Rede, ... 	LB: Kap 3 BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1.		
Beschreiben <ul style="list-style-type: none"> • Eine Suchmeldung verfassen • Anschaulich und genau beschreiben • Informationen aus einem Sachtext entnehmen / Methoden des Textverständnisses • Einen Sachtext verfassen 	LB: Kap. 4 BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.2.		
Märchen lesen und Textmerkmale erkennen <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Merkmalen der klassischen Märchen 	LB: Kap. 5 BP: 2.1, 2.2; 3.1.1.1.		Vorlesewettbewerb Klasse 5-7

2

<ul style="list-style-type: none"> • Analyse von Märchen aus aller Welt (Aufbau, Handlungsschritte, Erzählinstanz) • Sinngestaltendes Vorlesen (fakultativ: einen Vorlesewettbewerb durchführen) • Ein Märchen fortsetzen oder nacherzählen 			
<p>Schwänke lesen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schwänke untersuchen und Merkmale erkennen • Schwänke nacherzählen • Einen Schwänk in einen Sketch umschreiben (Dialogform) und als Theaterstück aufführen 	<p>LB: Kap. 6</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1.</p>	Theater spielen	
<p>Gedichte lesen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltungsmittel : Formen des Reimens kennenlernen, sprachliche Bilder, Metrum • Aufbau von Gedichten analysieren • Arten von Gedichten kennenlernen • Sinnverstehendes Lesen • Gedichte weiter schreiben 	<p>LB: Kap. 7</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1.</p>	Gedichtband erstellen	Verbindung mit Bio: Bauernhof möglich
<p>Ganzschrift / Jugendbuch lesen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau von Romanen kennenlernen • Innere und äußere Handlung unterscheiden • Figuren charakterisieren und ihre Handlungsabsichten verstehen • Kreative Schreibübungen 	<p>LB: Kap. 8</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1.</p>		Vorschlag: Steppenwind und Adlerflügel in Verbindung mit Besuch einer Adlershow (gemeinsamer Ausflug mit Klasse 6 passend zum Thema des Jugendbuchs)
<p>Sicher im Schreiben: Regeln anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Groß- und Kleinschreibung • kurze und lange Vokale, S-Laute, • Diktate schreiben 	<p>LB: Kap. 14</p> <p>BP: 2.2.</p>		
<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nomen und ihre Begleiter erkennen, Adjektive, Pronomen und Verben 	<p>LB: Kap 12</p> <p>BP: 2.2, 2.3.</p>		

<p>Sachtexte erschließen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachtexte lesen und verstehen - Methoden der Texterschließung - Lesestrategien - Grafiken auswerten - Zusammenhang von Text und Bild erkennen - Sachtexte zusammenfassen 	<p>LB: Kap. 10</p> <p>BP: 2.2, 2.3; 3.1.1.2.</p>		
<p>Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über die eigene Mediennutzung nachdenken • Unterscheidung verschiedener Medien • Einen Film untersuchen und mit dem Buch vergleichen 	<p>LB: Kap 11</p> <p>BP: 2.2, 2.3; 3.1.1.3.</p>		

Deutsch – Klasse 6

4

Fach: Deutsch			
Kerncurriculum		Schuleigenes Curriculum	
Thema / Inhalt	Lehrwerkbezug (LB)/ Bildungsplan (BP)	Thema / Inhalt	Vernetzung
	LB: Deutschbuch 2 (Gymnasium Baden-Württemberg), Cornelsen.		
Mit Freunden Spannendes erleben – Erzählen Ein (Urlaubs) Erlebnis mündlich erzählen <ul style="list-style-type: none"> • Den Aufbau einer Erzählung untersuchen • Spannend und anschaulich erzählen/einen Erzählkern ausgestalten (Zeitgestaltung, innere und äußere Handlung, wörtliche Rede, anschauliche Adjektive, abwechslungsreiche Verben, Spannungsmelder) • Wiederholung der Zeichensetzung bei wörtlicher Rede 	LB: Kap1. BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1, 3.1.2.1.		
Was ist passiert? - Berichten (integriert: Satzglieder) <ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung Erzählen und Berichten • Entwicklung von Untersuchungskriterien zur Textsorte „Bericht“ • Unfallbericht/Schadensmeldung planen, verfassen und überarbeiten • Zeitungsberichte untersuchen • Erfahrungsberichte lesen, planen, schreiben und überarbeiten (Bsp. Girls Day – Boys Day) • Tatumstände erfragen – Satzglieder bestimmen 	LB: Kap. 3, Kap. 13.1. BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1, 3.1.1.2, 3.1.2.1.		
Gedichte verstehen und gestalten <ul style="list-style-type: none"> • Zugang über Natur-/Wettergedichte • Analyse lyrischer Texte; dabei Erarbeitung formaler Elemente und ihrer Funktion: lyrisches 	LB: Kap. 8 BP: 2.3, 2.1, 2.2; 3.1.1.1.		Kooperation BK (Kalendergestaltung)

5

<p>Ich, Reim, Rhythmus, Metrum, sprachliche Bilder, Vers, Strophe)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsetzung des Erarbeiteten in die Produktion eigener Wettergedichte (z.B. „Mein Lieblingwetter“) • Fakultativ: Gestaltung eines lyrischen Kalenders, Sach- und Gebrauchstexte/ Erlebnisberichte rund ums Wetter und Vergleich mit den Inhalten und dem formalen Aufbau lyrischer Texte 			
<p>Lügendgeschichten vorlesen und untersuchen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Merkmalen der klassischen Lügengeschichte • Analyse von Lügengeschichten (Aufbau, Handlungsschritte, Erzählinstanz) • Sinngestaltendes Vorlesen (fakultativ: einen Vorlesewettbewerb durchführen) • Unterscheidung verschiedener Arten von Lügen und den ihnen zugrunde liegenden Absichten • Eine Lügengeschichte (zu einem Bild/Thema) planen, verfassen und überarbeiten 	<p>LB: Kap. 5</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1.</p>		<p>Vorlesewettbewerb Klasse 5-7</p>
<p>Beschreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gegenstandsbeschreibung: Aufbau und Merkmale der Gegenstandsbeschreibung, Ober- und Unterbegriffe unterscheiden, Wortfelder bilden, eine Suchmeldung planen, verfassen und überarbeiten) • Vorgangbeschreibungen (z.B. Ablauf von Bewegungen, Spielbeschreibungen, Kochrezepte) Merkmale und Aufbau einer Vorgangbeschreibung erarbeiten, eine Vorgangsbeschreibung planen, verfassen und überarbeiten, • Aktiv und Passiv 	<p>LB: Kap 4</p> <p>BP: 2.1, 2.2; 3.1.1.2, 3.1.2.1.</p>		
<p>Argumentieren und überzeugen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung von Gesprächssituationen 	<p>LB: Kap. 2</p>		

6

<ul style="list-style-type: none"> • Formulieren der eigenen Meinung und Stützen dieser durch Argumente und Beispiele (Wh. Konjunktionen) • Reflexion der Funktion und Überzeugungskraft von Argumenten und Beispielen • Planung, Durchführung und abschließende Reflexion einer strukturierten und moderierten Diskussion (Bsp. Handyverbot an der Schule) • Aufbau/ Merkmale der schriftlichen Begründung • Planen, verfassen und überarbeiten einer schriftlichen Begründung (Bsp. Mail an die Schulleitung) 	<p>BP: 2.1, 2.21; 3.1.1.2, 3.1.2.1, 3.1.2.2.</p>		
<p>Fantasiewelten – Wortarten wiederholen und kennenlernen (fakultativ: integrierte Buchvorstellung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse von Nomen, Verben, Adjektiven, Präpositionen anhand von Texten über Jugendbücher und Buchvorstellungen • Erkennen von Nomen, Adjektiven, Verben, Steigerung von Adjektiven, Zeitformen der Verben, Modalverben, Aktiv und Passiv (Wiederholung Vorgangsbeschreibung), verschiedene Pronomen und ihre Funktionen, Vergleich der Adverbien im Deutschen und Englischen • Vorbereitung und Durchführung einer Buchvorstellung 	<p>LB: Kap. 12</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1, 3.1.2.1, 3.1.2.2.</p>		<p>Buchvorstellung</p>
<p>Sicher im Schreiben: Regeln anwenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textgrundlagen: Spiele + Wiederholung Vorgangsbeschreibung • Diagnosediktat • Schärfung und Dehnung • s-Laute 	<p>LB: Kap. 14</p> <p>BP: 2.2; 3.1.1.2, 3.1.2.1.</p>		

<ul style="list-style-type: none"> • Groß- und Kleinschreibung (Großschreibung von Namen, Höflichkeitsformen, Satzanfänge und Nomen, Nominalisierung) • Satzzeichen am Satzende • Satzzeichen bei Nebensätzen, Appositionen, Anreden, Ausrufen und Aufzählungen • auf der Grundlage der Ergebnisse des Diagnosediktats Vertiefung individueller Schwerpunkte 			
<p>Fabeln lesen und (szenisch) gestalten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung von Inhalten, Strukturen und Merkmalen von Fabeln: Aufbau/Struktur „Tierisches Personal“ mit menschlichen Eigenschaften, Moral/Lehre, Lebensweltbezug • Erstellen und Überarbeiten eigener Textproduktionen, Ausgangspunkt: Sprichwörter • Mediale Gestaltung/Ausformung der eigenen Textprodukte (z.B. Anfertigung von Zeichnungen und Skizzen, Moritatentafeln, Comicstrips, Fotoromane (Hierbei sind Standbilder konstitutive Elemente) • Fakultativ: eine Fabel in ein Theaterstück umschreiben, einüben und aufführen 	<p>LB: Kap. 7</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1, 3.1.1.3.</p>		
<p>Jugendbuch (mediale Zugänge)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lektüre des Jugendbuches mit lesebegleitendem Arbeitsauftrag z.B. Lesetagebuch, Skizzenbuch • genauere Analyse der Inhalte des Romans, z.B.: Handlungsstränge, Figurenkonstellation, Charakterisierungen spezifische Themenfelder • Analyse unter vergleichender Betrachtung unterschiedlicher medialer Bearbeitungen. Z.B.: Bilder zum Text, Hörbuch, Hörspiel, Verfilmung, Internetpräsenz, Internetrezensionen • Vertiefung/Alternative: Fokussierung auf eine filmische Umsetzung (Anlegen einer 	<p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1, 3.1.1.3.</p>		<p>Gemeinsamer Ausflug mit Klasse 5 passend zum Thema des Jugendbuchs</p>

<p>vergleichenden Strukturskizze Roman – Medium (Fehlende Sequenzen – neue Sequenzen), Charakterisierung der Figuren im und im Film miteinander vergleichen, Exemplarischer Vergleich inhaltlicher Schwerpunkte und deren Umsetzung mit den jeweiligen spezifischen Mitteln des Romans und des Films, z.B. Funktion der Perspektive (Frosch-, Vogelperspektive), Einstellung (Nahaufnahme, Totale)</p>			
<p>Rund um Werbung – Werbung erkunden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterscheidung von Werbung und Information • Ziele und Mittel der Werbung untersuchen: Werbesprache, Stilmittel, • Eine Anzeige/Werbeplakat/Werbefilm untersuchen • Projekt Werbung gestalten (Werbeplakat/ einer Anzeige mithilfe des Computers) 	<p>LB: Kap. 11</p> <p>BP: 2.2, 2.3; 3.1.1.2, 3.1.1.3.</p>		

Deutsch – Klasse 7

9

Fach: Deutsch			
Kerncurriculum		Schuleigenes Curriculum	
Thema / Inhalt	Lehrwerkbezug (LB)/ Bildungsplan (BP)	Thema / Inhalt	Vernetzung
	LB: Deutschbuch 3 (Gymnasium Baden-Württemberg), Cornelsen.		
Wer bin ich, wer will ich sein? <ul style="list-style-type: none"> Sich in Texten widerspiegeln: Lyrik als Mittel des Selbstausdrucks So zeige ich mich – Netzwerkprofile So spreche ich – Jugendsprache 	LB: Kap. 1, Kap. 10.1 BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.1.		
Verb <ul style="list-style-type: none"> Wh. Konjugationsformen und Tempora Wh. Passiv, Vorgangs- und Zustandspassiv Indirekte Rede: Konjunktiv I, Ersatzformen Konjunktiv II + würde-Form, Umschreibungen 	LB: Kap. 12.1 BP: 2.1, 2.2, 2.3, 3.2.2.1, 3.2.2.2.		
Inhaltsangabe (Kalendergeschichten) <ul style="list-style-type: none"> Kalendergeschichten analysieren Gattungsmerkmale von Kalendergeschichten Merkmale einer Inhaltsangabe erarbeiten Übungen zur Inhaltsangabe anhand ausgewählter Kalendergeschichten kriterienorientiertes Überarbeiten von Inhaltsangaben der SuS 	LB: Kap. 6 BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.1.1.1, 3.2.2.1.		Vorlesewettbewerb Klasse 5-7
Balladen <ul style="list-style-type: none"> Erschließung der Balladen: grundlegende Gattungsbegriffe erarbeiten und einführen Produktiver Umgang mit Balladen (Bsp. eine Ballade szenisch gestalten, 	LB: Kap. 7 BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.1, 3.2.1.2, 3.2.1.3.		Planung und Durchführung eines Balladenabends (in Kooperation mit Musik/Kunst

Balladenrap, Hörspiel, Verfassen einer eigenen Ballade und grafische Ausgestaltung eines Balladenhefts am Computer)			
Rechtschreibung <ul style="list-style-type: none"> • Groß- und Kleinschreibung in allen Fällen einüben. Nomen als Kern eines Satzgliedes, auch mit mehreren Attributen • Getrennt- und Zusammenschreibung 	LB: Kap. 14.1, Kap. 14.3 BP: 2.2, 2.3; 3.2.2.1.		
Sprachgeschichte <ul style="list-style-type: none"> • Erb- Lehn- und Fremdwörter unterscheiden • Bedeutung und Herkunft von Fremd- und Lehnwörtern klären • Sprachgeschichtliche Zusammenhänge mithilfe von Begriffen des Sprachwandels unterscheiden • Schreibung von Fremdwörtern 	LB: Kap.11.2 BP: 2.2; 3.2.2.1, 3.2.2.2.		
Zuhören und Stellung nehmen <ul style="list-style-type: none"> • Sensibilisierung der Hörwahrnehmung; • aktives Zuhören erkennen und anwenden • Argumentationsaufbau in Texten • Pro-Kontra Diskussion durchführen • Leserbrief planen und formulieren • Merkmale und Aufbau schriftliche Stellungnahme • schriftliche Stellungnahme planen und formulieren • kriterienorientiertes Überarbeiten der Stellungnahme 	LB: Kap. 2 BP: 2.2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.2, 3.2.2.2.		
Syntax <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholung: Satzarten; Satzglieder; Satzklammer und Felder • Adverbiale Bestimmung und Adverbialsatz; • Infinitiv- und Partizipialgruppen • Attribute • Zeichensetzung 	LB: Kap. 13, Kap. 14.2 BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.2.1.		

<p>Jugendbuch – Schwerpunkt Charakterisierung 1. Was ist eine Charakterisierung?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung der Inhalte des Jugendbuchs • Schwerpunkt: Charakterisierung der Protagonisten anhand ausgewählter Textstellen, Situationen, Begebenheiten oder Konflikte werden aus der Sicht der jeweiligen Protagonisten geschildert oder bewertet <p>2) fakultativ: Literaturverfilmung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erarbeitung und Analyse filmsprachlicher Mittel - Vergleich erzählerische Mittel Film – Buch 	<p>LB: Kap. 5</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.1, 3.2.1.3.</p>		
<p>GFS Training</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenfindung - Leitfrage und Gliederung erstellen - Literatur- und Internetrecherche - Umgang mit Sachtexten - Material ordnen - schriftliche Ausarbeitung formulieren - Umgang mit Quellen: richtig zitieren - Medieneinsatz - Einen Vortrag üben - Kolloquium - Feedback geben 	<p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.2, 3.3.1.3.</p>		

Deutsch – Klasse 8

12

Kerncurriculum		Schuleigenes Curriculum	
Inhaltsbezogene Kompetenzen	Lehrbuchbezug (LB) & Bildungsplanbezug (BP)	Thema / Inhalt	Vernetzung
	LB: Deutschbuch 4 (Gymnasium Baden-Württemberg), Cornelsen.		
<p>UE 1: Rechtschreibung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Groß- und Kleinschreibung. - Getrennt- und Zusammenschreibung. - S-Schreibung - Kommasetzung. - Fehlerdiagnose. 	<p>LB: Kap. 14.</p> <p>BP: 3.2.2.</p>	<p>Kreativ schreiben. Regelmäßige Übungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden in den Bereichen „Erzählendes“, „Dramatisches“, „Lyrisches“, „Journalistisches“.</p> <p>Den eigenen Text (aus Kreativ Schreiben) öffentlich im Rahmen einer „institutionalisierten Form“ vortragen.</p>	<p>PROJEKT (Sprachen wie Naturwissenschaften.)</p> <p>Veranstaltung an der Schule.</p>
<p>UE 2: Ganzschrift lesen und analysieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag Jugendbuch: „Tschick“. Einen Roman erschließen. - Figuren, Figurenbeziehungen, Erzähler. - Handlungsverlauf, Orte. - Gattung: Roadmovie, Reiseerzählung, Reiseroman. - Literaturverfilmung. 	<p>LB: Kap 10.</p> <p>BP: 2.3, 2.2; 3.2.1.</p>		

<p>UE 3: Argumentieren und Erörtern.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: Digitale Medien. - Informieren und referieren. - Standpunkte vertreten, Informationstext verfassen, Argumentarten unterscheiden können. - Argumentieren. (Schreibplan erstellen). - Diskutieren (Podiumsdiskussion). - Eine steigende bzw. lineare Erörterung schreiben und überabreiten. 	<p>LB: Kap. 8. BP: 2.3, 2.2; 3.3.1, 3.3.2.</p>		
<p>UE 4: Drama. Ein Drama untersuchen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: Anhand von Shakespeares „Romeo und Julia“ ein Drama untersuchen. - Gattungsmerkmale und Gestaltungsmittel erkennen. - Damentext interpretieren – handlungs- und produktionsorientiert. - Schwerpunkt: szenische Interpretation. 	<p>LB: Kap. 8. BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.</p>		
<p>UE 5: Kommunikation in den Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> - Projekt: Zeitung für die Schule (vierwöchig). - Sachtexte untersuchen. (Lesetechniken anwenden, vgl. Kap. 15) - Textsorten der Zeitung; analytische Methoden der Texterschließung. - Inhalt und Aussage eines Textes erfassen. 	<p>LB: Kap. 9, Kap. 15. BP: 2.3, 2.2; 3.2.1.</p>	<p>Vier Wochen „Zeitung in der Schule“ in Zusammenarbeit mit der Esslinger Zeitung (Besuch der Redaktion etc.)</p>	<p>PROJEKT (GK, Wirtschaft, BK)</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Medienkompetenz: Möglichkeiten der Medien als Mittel der Kommunikation nutzen. - Produktiv schreiben I: Weblog und Kommentar. - Produktiv schreiben II: Nachricht und Bericht. - GFS-Training: Recherche sowie Sachtexte auswerten. 			
<p>UE 6: Lyrik.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: Großstadt, vornehmlich Berlin; verschiedene Gestaltungsmittel und -merkmale in einem lyrischen Text erkennen und benennen. - Zusammenhänge zwischen den Gestaltungsmitteln und dem Inhalt erkennen. Gedichtvortrag. - Merkmale eines lyrischen Textes erkennen und benennen. (Schwerpunkt: sprachliche Bilder) - Produktionsorientierte Methoden der Texterschließung anwenden. - Interpretieren. - Dialekte in Gedichten untersuchen. 	<p>LB: Kap. 7.</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.2.1.</p>		
<p>UE 7: Grammatik.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprache und Stil: Semantische Mittel benennen und ihre Funktion im Text beschreiben (Beispielhafte Anwendung auf die Alltagssprache und die Sprache der Werbung). - Wortgeschichte: Sprachentwicklung und Sprachwandel; Bedeutung von Wörtern klären. - Konjunktiv I und II und Modalverben 	<p>LB: Kap. 11, Kap. 12, Kap. 13.</p> <p>BP: 3.2.2.</p>		

<ul style="list-style-type: none"> - Satzgefüge (Schwerpunkt: Nebensätze). 			
<p>UE 8: Kurzgeschichten lesen und verstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: Kurzgeschichten zu zwischenmenschlichen Spannungen. - Kurzgeschichten erschließen sowie Inhalte zusammenfassen und deuten. - Inhaltsangabe schreiben. - Gattungsmerkmale erkennen, Gestaltungsmittel herausarbeiten. - Evtl., je nach Zeit: Epos aus dem Mittelalter kennen lernen. Mittelhochdeutsch betrachten; Einblicke in die Mediengeschichte. 	<p>LB: Kap. 6, Kap. 4 BP: 2.1, 2.3; 3.2.1.</p>		

Deutsch – Klasse 9

16

Kerncurriculum		Schuleigenes Curriculum	
Inhaltsbezogene Kompetenzen	Lehrbuchbezug (LB) & Bildungsplanbezug (BP)	Thema / Inhalt	Vernetzung
	LB: Deutschbuch 5 (Gymnasium Baden-Württemberg), Cornelsen.		
<p>UE 1: Pragmatische Textsorten. Sich bewerben. Berufe erkunden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berufsfelder kennen lernen. - Stellenanzeigen auswerten. - Anschreiben und Lebenslauf erstellen. Kriterien erarbeiten und eigenes Urteil schärfen. - Wissenswertes zum Bewerbungsfoto - Anwendung: Eigene Bewerbung erstellen ("Internet"- und Printversion). - Ausblick aufs Vorstellungsgespräch. - Evtl.: Satiren aus der Arbeitswelt, die das Thema erhellen, entschlüsseln. 	<p>LB: Kap. 3.</p> <p>BP: 2.1, 2.2; 3.3.1.</p>	<p>Vorbereitung der Berufsorientierung/ Bewerbung schreiben für das BOGY in Klasse 10.</p>	<p>Wirtschaft, Gemeinschaftskunde</p>
<p>UE 2: Argumentieren und erörtern.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: Konsum. - Debattieren nach den Regeln von "Jugend debattiert" sowie seinen Standpunkt in einem „Plädoyer“ überzeugend vertreten. - Dialektische bzw. Pro- und Contra-Erörterung. 	<p>LB.: Kap. 2.</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.3.1.</p>		

<ul style="list-style-type: none"> - Argumente aus vorgegebenen Texten sammeln und zusammenstellen / einen Schreibplan erstellen und überarbeiten. - Strukturen der Dialektischen Erörterung. - Dialektische Erörterung vorbereiten, schreiben und überarbeiten. 			
<p>UE 3: Sprachgebrauch, Sprachwandel, Sprachkritik, Stil.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachgebrauch. Themenvorschlag: Digitaldeutsch, Denglisch, Dialekt. - Sprache im Wandel: Wortschatz. - Fairer Sprachgebrauch: "Political Corectness?" - Stil und Ausdruck: Grammatiktraining (Wd. Modus; Satzbau). 	<p>LB.: Kap. 11, Kap. 12</p> <p>BP: 2.1, 2.2.; 3.3.2, 3.3.1.</p>	<p>Teilnahme an der LesArt Esslingen.</p>	
<p>UE 4: Recherchieren und Präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu einem Thema recherchieren. Vorschläge: Mauerfall und Körpersprache. - Sachtexte auswerten: Exzerpt, Précis, Kartographie. - GFS-Training: Überzeugend präsentieren. 	<p>LB: Kap. 14.</p> <p>BP: 2.1, 2.2; 3.3.1.</p>		
<p>UE 5: Ganzschrift. Prosa. Novelle.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gattungsmerkmale der Novelle erkennen und benennen. - Epoche. Historischer Kontext. - Handlungs- und produktionsorientiert mit Texten umgehen, dazu Interpretationen der Novelle 	<p>Ganzschrift nach Wahl der Lehrkraft, bspw. "Der Schimmelreiter" oder "Romeo und Julia auf dem Dorfe"...</p> <p>BP: 2.3, 2.2; 3.3.1, 3.3.2.</p>		

<p>durchgehen sowie produktiv schreiben, eine Vorlage medial umarbeiten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Evtl. Verfilmung der Novelle im Vergleich analysieren. 			
<p>UE 5: Drama. Ein modernes Drama untersuchen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lektürevorschlag: "Der Besuch der alten Dame." - Exposition untersuchen. Dramenaufbau untersuchen. - Konflikt analysieren. - Dialoganalyse. - Szenenanalyse: Eine Dramenszene verstehen bzw. analysieren und interpretieren. - Evtl. Verfilmung des Dramas im Vergleich betrachten. 	<p>LB: Kap. 8. BP: 2.3, 2.2; 3.3.1.</p>		
<p>UE 6: Lyrik. Schwerpunkt: Lyrik des Barock.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedichtvergleich. Themenvorschlag: Liebe, Schönheit und Tod, ausgerichtet an den Motiven "Carpe diem" und "Memento mori". - Historischer Kontext. Konkret am Gedicht: Gedichtssituation verstehen. - Ein Gedicht analysieren und interpretieren, zentral: Form Sonett, Motive des Barock (s.o.). 	<p>LB: Kap. 7. BP: 2.1, 2.2, 2.3, 3.3.1.</p>		

<p>Evtl., je nach Zeit: UE 7: Lesen, Umgang mit Texten und Medien.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: "Science fiction". - Einen Romanauszug untersuchen (Erzähltechniken, Zeitstruktur). - Produktiv schreiben. 	<p>LB: Kap. 5. BP: 2.2, 2.3; 3.3.1.</p>		
---	---	--	--

Deutsch – Klasse 10

20

Kerncurriculum		Schuleigenes Curriculum	
Inhaltsbezogene Kompetenzen	Lehrbuchbezug (LB) & Bildungsplanbezug (BP)	Thema / Inhalt	Vernetzung
	LB: Deutschbuch 6 (Gymnasium Baden-Württemberg), Cornelsen.		
<p>UE 1: Argumentieren und Erörtern.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: Gewalt in den Medien. - Standpunkte klären und Argumentationsstrategien entwickeln (Argumenttypen unterscheiden). - Podiumsdiskussion führen. - Informationsgehalt eines Textes methodisch erschließen/Sachtexte auswerten (Wd. der Methoden: Exzerpt, Précis, Kartografie, Inhaltsangabe) sowie unterschiedliche Textsorten und deren Funktion erkennen. - Textbasierte Pro- und Contra-Erörterung verfassen und überarbeiten (Schreibstil verbessern, Fehlerprofil anlegen). 	<p>LB: Kap. 2, Kap. 9, Kap. 13.</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.3.1, 3.3.2.</p>	<p>Berufsorientierung BOGY durchführen. Dazu: Berufe erkunden. Informationen beschaffen und verarbeiten. eigenständig bewerben und dazu eine Bewerbung erstellen.</p>	<p>Wirtschaft, Gemeinschaftskunde</p>
<p>UE 2: Erzähltextanalyse: Parabeln interpretieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kategorien der Erzähltextanalyse einführen am Beispiel verschiedener Parabeln bzw. Kurzgeschichten. - Parabeln wie Kurzgeschichten vergleichend lesen und interpretieren unter Einbeziehung von Stoff, Motiv und Thema. 	<p>LB.: Kap. 6.</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.3.1.</p>		

<ul style="list-style-type: none"> - Parabeln deuten und vergleichen: Spezifische Merkmale der Textart verstehen. - Komplexe Analyse von einzelnen Parabeln durchführen (Figuren, Handlungsstruktur) und die Ergebnisse der Analyse für die eigene Interpretation nutzbar machen. - Interpretation einer Parabel schriftlich aus- und überarbeiten. 			
<p>UE 3: Ganzschrift: Einen Roman analysieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: "Der Vorleser". - Exposition untersuchen. - Den zentralen Konflikt bzw. die Leitmotive erschließen (inhaltliche Analyse des Romans, Elemente des Textes mittels Fachbegriffen erschließen), dazu eine Erzähltextanalyse durchführen. - Eine Literaturverfilmung untersuchen: Romanvorlage und filmische Umsetzung vergleichen (bspw. anhand der Figurengestaltung). - Evtl. Produktiv schreiben, alternativ dazu eine Filmrezension untersuchen. 	<p>LB: Kap. 10 (Empfehlung: Lektüre der zugehörigen Ganzschrift).</p> <p>BP: 2.3, 2.2; 3.3.1, 3.3.2.</p>		
<p>UE 4: Sprachgebrauch und Sprachreflexion: Kommunikation und Rhetorik sowie Sprachkritik.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kommunikation betrachten (es sollten Schulz von Thun "Kommunikationsquadrat" und Bühlers "Organon-Modell" vorkommen). 	<p>LB: Kap. 11, Kap. 12, Kap. 3.</p> <p>BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.3.2, 3.3.1.</p>	<p>Manipulationstechniken erkennen (bspw. „Stimmungsmache in Zeitungen“ bzw. Populismus) und erarbeiten bestimmter rhetorischer Mittel bzw. Stile: bspw. Pathetischer Stil in den Reden US-</p>	<p>Gemeinschaftskunde, Geschichte</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Sprachlich-stilistische Gestaltungsweise von Reden untersuchen. Reden analysieren. - Sprachgebrauch und Begriffe (etwa der Begriff der Freiheit) im Vergleich: bspw. anhand von BRD, DDR und heutzutage (im 21. Jahrhundert). - Recherieren und präsentieren: Information und eigenes Wissen über Sachverhalte geordnet und differenziert darstellen – dazu verschiedene Medienquellen nutzen (GFS-Training). - Produktiv schreiben: Eine eigene Rede verfassen. 		<p>amerikanischer Präsidenten.</p>	
<p>UE 5: Lyrik. Schwerpunkt: Liebeslyrik.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liebeslyrik verschiedener Epochen vortragen und vergleichen. Dabei exemplarische Epochen für das Textverständnis nutzen und formale Fachbegriffe anwenden. - Einzelne Gedichte genauer analysieren und die Ergebnisse für eine Interpretation nutzbar machen - Eine Gedichtinterpretation schreiben und überarbeiten. - Produktiv schreiben: Liebeslyrik für die Bühne bzw. "Poetry Slam"! 	<p>LB: Kap. 7. BP: 2.1, 2.2, 2.3; 3.3.1.</p>		
<p>UE 6: Drama. Ein Drama untersuchen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Themenvorschlag: "Emilia Galotti". - Exposition untersuchen. - Konflikt herausarbeiten. - Handlungsstruktur eines Dramas wiederholen und am vorliegenden 	<p>LB: Kap. 8. BP: 2.3, 2.2; 3.3.1, 3.3.2.</p>		

<p>Drama anwenden: anhand etwa von Aristoteles, Volker Klotz.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Figurenkonstellation untersuchen. - Einzelne Figuren und ihr Gesprächsverhalten untersuchen. - Epochenkontext erarbeiten. - Eine Theaterkritik untersuchen. - Parodien verstehen und selbst verfassen. - Eine Dramenszene interpretieren und den Interpretationsaufsatz überarbeiten. 			
<p>UE 7, je nach Zeit, evtl. lediglich für Deutsch-Leistung: Satirisches Schreiben.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klassische satirische Texte (etwa von Tucholsky, Kraus, Kisch) erkennen und analysieren. Dabei sprachliche Gestaltungsmittel beschreiben und auf ihre Funktion hin untersuchen. - Produktiv schreiben: Eine eigene Satire schreiben. - Satiren im Internet und Fernsehshows untersuchen. 	<p>LB. Kap. 4. BP: 2.1, 2.2, 2.3, 3.3.2, 3.3.1.</p>		